

222370-2026 - Wettbewerb

Österreich – Unterhaltungsdienste – Dienstleistungskonzessionsvertrag: Recht zur Veranstaltung von Konzerten und Events in Schönbrunn
OJ S 63/2026 31/03/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H.

E-Mail: ausschreibung@shmp.at

Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Dienstleistungskonzessionsvertrag: Recht zur Veranstaltung von Konzerten und Events in Schönbrunn

Beschreibung: Zur Vergabe gelangt ein Dienstleistungskonzessionsvertrag (§ 6 Abs 1 BVergGKonz 2018). Der ausschreibungsgegenständliche Dienstleistungskonzessionsvertrag verpflichtet den Konzessionär zur Veranstaltung von Konzerten und Events in den Räumlichkeiten der Orangerie des Schlosses Schönbrunn ("Orangerie").

Kennung des Verfahrens: 9b8f3c6d-8647-4584-b8e0-956956c05148

Interne Kennung: SKB/078

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92300000 Unterhaltungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79952000 Event-Organisation

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Zusätzliche Informationen: Ort der Leistungserbringung ist der Sitz der Auftraggeberin (Wien).

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/23/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Korruption: {0}

Betrug: {0}

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: {0}

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: {0}

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: {0}

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: {0}
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: {0}
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: {0}
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: {0}
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: {0}
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: {0}
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: {0}
Delikt im Zusammenhang mit seinem beruflichen Verhalten im Bereich der Beschaffung von Verteidigungsgütern: {0}
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: {0}
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: {0}
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: {0}
Mangelnde Vertrauenswürdigkeit im Hinblick auf den Ausschluss von Risiken für die Sicherheit des Landes: {0}
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: {0}
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: {0}
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: {0}
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: {0}
Konkurs: {0}
Zahlungsunfähigkeit: {0}
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: {0}
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: {0}

5. Los

5.1. Los: LOT-4458

Titel: Dienstleistungskonzessionsvertrag: Recht zur Veranstaltung von Konzerten und Events in Schönbrunn

Beschreibung: Zur Vergabe gelangt ein Dienstleistungskonzessionsvertrag (§ 6 Abs 1 BVergGKonz 2018). Der ausschreibungsgegenständliche Dienstleistungskonzessionsvertrag verpflichtet den Konzessionär zur Veranstaltung von Konzerten und Events in der Orangerie.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92300000 Unterhaltungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79952000 Event-Organisation

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Zusätzliche Informationen: Ort der Leistungserbringung ist der Sitz der Auftraggeberin (Wien).

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/07/2026

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: Zu Abschnitt IV (Beginn des Vertrags): Als Startdatum des Vertrags wurde der 31.07.2026 angegeben; hierbei handelt es sich um einen Platzhalter. Der Dienstleistungskonzessionsvertrag beginnt mit dem Tag der Zuschlagserteilung zu laufen (= Vertragsabschluss). Die Hauptleistungsverpflichtung beginnt am 01.02.2027 und ist auf fünf Jahre befristet (bis 01.02.2032).

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzept über die Leistungserbringung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzeptpräsentation sowie Frage-/Antwortrunde

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis (Bewertung der Höhe des angebotenen Konzessionsentgelts)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

5.1.11. Auftragsunterlagen

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://gv.vergabeportal.at/Detail/240177>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://gv.vergabeportal.at/Detail/240177>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabe eines Auftrags darf ausschließlich an befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer erfolgen (§ 14 Abs 1 BVergGKonz 2018). Die Eignungskriterien sind Knock Out-Kriterien. Wer sie zum festgelegten Zeitpunkt

nicht erfüllt, darf im weiteren Vergabeverfahren nicht berücksichtigt werden (§ 45 BVergGKonz 2018). Sowohl der Unternehmer selbst als auch allfällige Subunternehmer müssen (für den von ihnen übernommenen Leistungsteil) geeignet sein. Unternehmer müssen beruflich befugt (zB Firmenbuchauszug, GISA-Auszug), beruflich zuverlässig (Strafregisterauszüge, Registerauskunft für Verbände, Nachweis über das Entrichten von Sozialversicherungsbeiträgen, kein Insolvenzverfahren anhängig etc), finanziell und wirtschaftlich leistungsfähig (spartenspezifischen Umsatz iHv EUR 2 Mio und Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung iHv EUR 500.000,00) sowie technisch leistungsfähig (eine Eignungsreferenz sowie die Befähigung einer Schlüsselperson) sein.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Nachprüfungsfristen darf insb auf § 87 BVergGKonz 2018 hingewiesen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H.

8. Organisationen

8.1. ORG-5007

Offizielle Bezeichnung: Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H.

Registrierungsnummer: 9110015326871

Postanschrift: Schönbrunner Schloßstraße 47

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1130

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Kontaktperson: SHMP Schwartz Huber-Medek Partner Rechtsanwälte GmbH, A-1010 Wien, Hohenstaufengasse 7, 2. Stock; Ansprechpersonen: Herr Univ.-Lektor RA Dr. Walter Schwartz und Frau RA Mag. Jacqueline Kachlyr-Poppe

E-Mail: ausschreibung@shmp.at

Telefon: +43 151350050

Internetadresse: <https://www.schoenbrunn.at>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7174

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Registrierungsnummer: 9110008059823

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1030

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 160149

Internetadresse: <https://www.bvwg.gv.at/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 601d6ac5-6e7d-4593-b7a4-1be682cf3247 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 19

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/03/2026 10:02:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 222370-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 63/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/03/2026